

# Meine Meinung



tripplus Beratung

Sonnefeld 24  
6012 Obernau

Telefon +41 41 320 52 30

Mobile +41 79 921 52 01

Fax +41 41 320 52 31

E-Mail [b.hilfiker@tripplus.ch](mailto:b.hilfiker@tripplus.ch)

Internet [www.tripplus.ch](http://www.tripplus.ch)

*«Wer sichere Schritte tun will,  
muss langsam gehen»*

*Johann Wolfgang von Goethe*

## Brexit

Vergangene Woche haben die Briten sich entschieden. Das Vereinigte Königreich will aus der EU austreten. Grosse Unsicherheit und starke Marktschwankungen sind die kurzfristigen, heftigen Reaktionen.

Ich bin der Meinung: *„es wird nichts so heiss gegessen, wie es gekocht wird“!*

Oder: *„keep calm and carry on“!*

Eine Auswahl von möglichen Auswirkungen:

### ❖ Zinsen:

Die Zinsen in der Schweiz bleiben unter Druck. Aufgrund der Unsicherheiten in der Eurozone muss wahrscheinlich auf längere Zeit mit tiefen Zinsen gerechnet werden.

### Auswirkungen für

#### ➤ Hypothekarschuldner:

Der Konkurrenzdruck bleibt hoch und damit die Hypothekarzinsen auch weiterhin tief. Wichtig bleibt die persönliche Hypothekar-Strategie. Lassen Sie sich nicht von Ihrer Bank zu einem vorzeitigen Abschluss drängen.

- **Anleger:**  
Die vielfach bereits negativen Obligationenrenditen können noch weiter „tauchen“. Daher bleibe ich bei meiner Einschätzung: Hände weg von Obligationen. Nebst einer negativen Rendite ist das Verlustrisiko bei wieder steigenden Zinsen sehr hoch. Dies betrifft insbesondere auch gemischte Fonds (Strategiefonds) mit einem wesentlichen Anteil von Obligationen (sogenannter „sicherer“ Anteil).
- **Sparer:**  
Die Verzinsung tendiert gegen Null. Bei der aktuell negativen Inflation ist dies nicht schlimm. Sollte jedoch der Druck zu Negativzinsen auch für Sparer steigen, sind Alternativen gefragt. Daher rate ich an, die Barmittel so flexibel wie möglich zu halten. Beachten Sie also die Rückzugs- und Kündigungsbedingungen auf Ihren Sparkonti.

#### ❖ **Aktien:**

Mit starken Kursschwankungen ist weiterhin zu rechnen. Dabei ergeben sich auch Chancen. Entscheidend ist die persönliche Anlagestrategie.

#### **Auswirkungen für**

- **Direkte Aktienengagements:**  
Fokus auf solide Aktien mit hoher und konstanter Dividendenrendite. Wenn die persönliche Anlagestrategie eine langfristige Aktienquote zulässt, können kurzfristige Rückschläge als Chance für Zukäufe genutzt werden. Aktienquote halten und auf keinen Fall in Panik geraten. Von kurzfristiger Spekulation rate ich ab.
- **Fondsanleger:**  
Fondsmischung im Gesamtkontext der Anlagen kritisch hinterfragen. Index-Fonds haben den Nachteil, dass der gesamte Markt abgebildet wird. Damit müssen auch die hohen Schwankungen der Finanztitel mitgetragen werden.

#### ❖ **Fremdwährungen:**

Aufgrund der Unsicherheiten wird der Aufwertungsdruck auf den CHF weiter bestehen. Währungsschwankungen können noch stärker ausfallen.

#### **Auswirkungen für**

- **Fremdwährungs-Anleger:**  
Hohe Fremdwährungsanteile bergen wesentliche Risiken. Insbesondere bei Fremdwährungs-Obligationen sollte das Kursrisiko gegenüber der Zinsrendite kritisch hinterfragt werden.

#### **Fazit:**

Überhastete Reaktionen sind nicht sinnvoll. Die weitere Entwicklung wird auch Chancen bieten. Deshalb: Innehalten, Überblick gewinnen und eine persönliche Strategie entwickeln. Damit schaffen Sie die Basis für die für Sie richtigen und sicheren Schritte. Dazu stehe ich Ihnen als kritischer Gesprächspartner gerne zur Seite.